

## BILANZ

Dr. Bock Industries AG  
Auetal

zum

31. Dezember 2017

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital	4.000.000,00		4.000.000,00
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	15.001,00		11.244,00	II. Gewinnrücklagen			
II. Sachanlagen				gesetzliche Rücklage	400.000,00		241.832,00
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.612,00		4.971,00	III. Bilanzgewinn	<u>5.927.814,41</u>	10.327.814,41	<u>4.012.584,85</u>
III. Finanzanlagen							<u>8.254.416,85</u>
Anteile an verbundenen Unternehmen	<u>8.731.256,91</u>	8.750.869,91	<u>8.731.256,91</u>	<b>B. Rückstellungen</b>			
			<u>8.747.471,91</u>	1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	311.102,00		304.199,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>				2. sonstige Rückstellungen	<u>218.800,00</u>	529.902,00	<u>231.600,00</u>
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände							<u>535.799,00</u>
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.878,53		16.712,02	<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	4.022.601,22		2.264.779,48	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	505.775,78		605.288,82
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>22.251,14</u>	4.049.730,89	<u>8.420,36</u>	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	83.010,17		66.277,65
			<u>2.289.911,86</u>	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	51.833,70		0
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		<u>60.818,65</u>	<u>437,41</u>	3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>1.409.036,67</u>	2.049.656,32	<u>1.615.550,27</u>
		4.110.549,54	2.290.349,27				<u>2.287.116,74</u>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		<u>45.953,28</u>	<u>39.511,41</u>				
		<u>12.907.372,73</u>	<u>11.077.332,59</u>			<u>12.907.372,73</u>	<u>11.077.332,59</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2017 bis 31.12.2017

**Dr. Bock Industries AG**  
**Auetal**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		1.906.076,43	1.982.717,27
2. sonstige betriebliche Erträge		16.167,56	35.449,23
3. Materialaufwand Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		226,81	19.064,42
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	814.498,21		902.957,49
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>49.914,94</u>		<u>38.101,46</u>
		864.413,15	941.058,95
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen		10.399,50	5.031,75
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		1.052.538,38	969.301,39
7. Erträge aus Beteiligungen		3.200.000,00	1.825.000,00
8. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		111.581,28	109.839,16
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		93.529,32	112.051,80
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>10.524,30</u>	<u>6.315,80</u>
11. <b>Ergebnis nach Steuern</b>		3.202.193,81	1.900.181,55
12. sonstige Steuern		<u>-71.203,75</u>	<u>2.335,00</u>
13. <b>Jahresüberschuss</b>		3.273.397,56	1.897.846,55
14. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		2.812.584,85	2.209.631,30
15. Einstellungen in die gesetzliche Rücklage		<u>158.168,00</u>	<u>94.893,00</u>
16. <b>Bilanzgewinn</b>		<u><u>5.927.814,41</u></u>	<u><u>4.012.584,85</u></u>

**Anhang der  
Dr. Bock Industries AG  
Auetal**

**für das Geschäftsjahr 2017**

**I. Angaben zu Inhalt und Gliederung des Jahresabschlusses**

Der Jahresabschluss wird nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften unter Berücksichtigung des Aktiengesetzes aufgestellt. Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Die Dr. Bock Industries AG ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB.

Einzelne Sachverhalte können im vorliegenden Gliederungsschema mehreren Bilanzposten zugeordnet werden. Die Mitzugehörigkeit wird im Anhang bei den Ausführungen zu den entsprechenden Bilanzposten als Davon-Vermerk dargestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden die handelsrechtlichen Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften beachtet. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden des Vorjahres wurden unverändert angewendet.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde die Fortführung der Unternehmenstätigkeit unterstellt.

**II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze und Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung**

Die immateriellen Wirtschaftsgüter und das Sachanlagevermögen sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige lineare Abschreibungen vermindert. Bei der Bemessung der Nutzungsdauer wird auf die amtlichen Abschreibungstabellen abgestellt.

Selbständig nutzungsfähige Vermögensgegenstände mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten von bis zu EUR 410 werden im Anlagevermögen erfasst und im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten angesetzt. Soweit dauerhafte Wertminderungen von Beteiligungen vorliegen, wurden diese mit dem niedrigeren beizulegenden Wert angesetzt. Die Unternehmensbeteiligungen werden unter dem Posten „Anteile an verbundenen Unternehmen“ ausgewiesen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet worden. Das allgemeine Kreditrisiko bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist durch eine angemessene Pauschalwertberichtigung berücksichtigt worden.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind im Übrigen mit dem Nennwert angesetzt. Die ausgewiesenen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen werden in Form eines Kontokorrents geführt. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und die Sonstigen Vermögensgegenstände haben, wie im Vorjahr, eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen haben in Höhe von TEUR 1.114 (im Vorjahr: TEUR 996) eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr, in Höhe von TEUR 2.276 (im Vorjahr: TEUR 1.110) haben solche eine Restlaufzeit von mehr als einem bis fünf Jahre. TEUR 633 (im Vorjahr: TEUR 159) haben eine Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren.

Liquide Mittel sind mit dem Nennwert angesetzt.

Das gezeichnete Kapital wird zum Nennwert bilanziert und beträgt zum Bilanzstichtag EUR 4.000.000,00. Es besteht aus 4.000.000 Aktien mit einem Nennwert zu je EUR 1,00.

In die gesetzliche Rücklage gemäß § 150 AktG wurden aus dem Jahresüberschuss EUR 158.168,00 eingestellt. Insgesamt beträgt die gesetzliche Rücklage EUR 400.000,00.

Für ungewisse Verbindlichkeiten aus Pensionsverpflichtungen wurden Rückstellungen gebildet. Die Rückstellungsbildung wurde gemäß § 253 Abs. 1 Satz 2 HGB in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags bewertet.

Die Gesellschaft hat zur Berechnung der Pensionsrückstellungen die Projected Unit Credit Method gewählt. Als Rechnungszins wurden 3,01 % angesetzt, die biometrischen Annahmen der Richttafeln 2005 G von Klaus Heubeck kamen zum Ansatz. Ein Einkommenstrend, Inflationstrend und Rententrend wurde nicht berücksichtigt.

Der Unterschiedsbetrag nach § 253 Absatz 6 HGB beträgt EUR 18.945. Die Aufwendungen aus der Aufzinsung der Pensionsverpflichtungen werden im Zinsergebnis ausgewiesen.

Dem Grunde und der Höhe nach weitere ungewisse Verbindlichkeiten (Rückstellungen) sind, soweit im Zeitpunkt der Bilanzerstellung bekannt, unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken und Verpflichtungen angesetzt worden.

Die Dotierung erfolgte mit dem vorsichtig geschätzten Erfüllungsbetrag. Die sonstigen Rückstellungen bestehen im Wesentlichen aus Personalkosten (TEUR 93) und Jahresabschlusskosten und Prüfung (TEUR 94).

Die Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt worden. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten haben in Höhe von TEUR 342 (Vorjahr: TEUR 250) eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr und TEUR 164 (im Vorjahr: TEUR 356) von einem bis fünf Jahre. Solche Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer fünf Jahren liegen nicht vor.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Die sonstigen Verbindlichkeiten haben in Höhe von TEUR 292 (Vorjahr: TEUR 294) eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. TEUR 1.117 (im Vorjahr: TEUR 1.322) haben eine Restlaufzeit von einem Jahr bis fünf Jahren. Es bestehen, wie im Vorjahr, keine Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren.

Es bestehen Verbindlichkeiten aus Steuern in Höhe von TEUR 7 (im Vorjahr: TEUR 35). Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit liegen in Höhe von TEUR 1 (im Vorjahr: TEUR 1) vor.

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind Erträge aus der Währungsumrechnung in Höhe von TEUR 0 (im Vorjahr: TEUR 15) enthalten.

Im Personalaufwand sind Aufwendungen für Altersversorgung in Höhe von TEUR 46 (im Vorjahr: TEUR 11) enthalten.

Die Erträge aus Beteiligungen entfallen wie im Vorjahr auf verbundene Unternehmen.

In den sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen sind Erträge von verbundenen Unternehmen in Höhe von TEUR 111 (Vorjahr: TEUR 109) enthalten.

In den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen sind Zinsen aus der Aufzinsung der Rückstellung für Pensionen in Höhe von TEUR 9 (Vorjahr: TEUR 12) sowie solche gegenüber verbundenen Unternehmen von TEUR 2 (im Vorjahr: TEUR 0) enthalten.

### **III. Verweis auf den Abhängigkeitsbericht gemäß § 312 Abs. 3 Satz 3 AktG**

Der Vorstand der Dr. Bock Industries AG hat für das abgelaufene Geschäftsjahr einen Bericht über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen erstellt, der folgende Schlussbemerkung enthält:

Als Vorstand der Dr. Bock Industries AG erklären wir gemäß § 312 Abs. 3 AktG, dass die Dr. Bock Industries AG und ihre Tochterunternehmen nach den Umständen, die dem Vorstand zu dem Zeitpunkt, in dem berichtspflichtige Rechtsgeschäfte vorgenommen wurden, bekannt waren, in jedem Fall eine angemessene Gegenleistung erhalten haben. Berichtspflichtige Maßnahmen wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr weder getroffen noch unterlassen.

### **IV. Sonstige Angaben**

Handelsregister: Amtsgericht Stadthagen, HRB 201194

Es bestehen Haftungsverhältnisse aus Bürgschaften zu Gunsten verbundener Unternehmen aus Garantieverträgen mit Kreditinstituten in Höhe von TEUR 2.216.

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer beläuft sich auf 18,0 Personen.

Die Gesellschaft ist gem. § 290 ff. HGB verpflichtet, einen Konzernabschluss zum 31. Dezember 2017 aufzustellen und im Bundesanzeiger zu veröffentlichen. Die Dr. Bock Industries AG, Auetal, ist das Unternehmen, das für den größten und kleinsten Kreis von Unternehmen den Konzernabschluss aufstellt. Der Konzernabschluss wird im Bundesanzeiger offengelegt werden.

Angaben zu Unternehmen, an denen die Gesellschaft Anteile besitzt:

Name	Land	Anteile am Kapital in %	Währung	Eigenkapital in Tausend	Jahresergebnis in Tausend
Ready Garment Technology Romania SRL	Rumänien	100,0	RON	41.202	2.836
Ready Garment Technology Samples & Development GmbH	Deutschland	100,0	EUR	209	4
Ready Garment Technology Ukraine Ltd	Ukraine	100,0	UAH	126.540	20.065
Ready Garment Technology Italia S.R.L.	Italien	100,0	EUR	265	26
Ready Garment Technology Bulgaria EOOD	Bulgarien	100,0	BGN	612	-170

Der Währungskurs (Stichtag) zum 31. Dezember 2017 beträgt:

1 EUR = 4,659700 RON

1 EUR = 33,495424 UAH

1 EUR = 1,955830 BGN

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurden die Geschäfte der Gesellschaft geführt durch:

Den Vorstand gehörten an:

*Herr*

*Herr*

*Tilman Meyer zu Erpen*

*Ulrich Glass*

*Bielefeld*

*Brasov, Rumänien*

Aufsichtsrat:

*Herr Prof. h.c. Dr. Ing. Dipl.-Wirt.-Ing. Thomas Gries, Universitätsprofessor, Aachen (Vorsitzender des Aufsichtsrats)*

*Herr Abram Nette, Expansionsbeauftragter, Steinfurt*

*Herr Josef Schröder, Textiltechniker, Brühl*

Vorschlag zur Ergebnisverwendung:

	<u>EUR</u>
Jahresüberschuss	3.273.397,56
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	2.812.584,85
<u>Einstellung gesetzliche Rücklage</u>	<u>-158.168,00</u>
Bilanzgewinn	5.927.814,41

Die gesetzlichen Vertreter schlagen vor, eine Ausschüttung von EUR 600.000,00 vorzunehmen und den dann verbleibenden Bilanzgewinn in Höhe von EUR 5.327.814,41 auf neue Rechnung vorzutragen.

Es wurden keine Kredite an Organmitglieder gewährt.

Auetal, den 27. Februar 2018

.....  
(*Tilman Meyer zu Erpen*)

.....  
(*Ulrich Glass*)



Die Entwicklung der historischen Anschaffungskosten und der kumulierten Abschreibungen je Anlageposten ist im nachfolgenden Anlagespiegel dargestellt.

**Anlagespiegel zum 31. Dezember 2017**

	Anschaffungs-/ Herstellungs- kosten EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Abschrei- bungen kumuliert EUR	Buchwert 31.12.2017 EUR	Buchwert 31.12.2016 EUR	Abschrei- bungen Ge- schäftsjahr EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähn- liche Rechte und Werte	12.650,00	12.035,00	0,00	9.684,00	15.001,00	11.244,00	8.278,00
II. Sachanlagen andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	42.657,69	3.311,50	2.711,03	38.646,16	4.612,00	4.971,00	2.121,50
III. Finanzanlagen Anteile an verbundenen Unternehmen	<u>10.136.350,10</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>1.405.093,19</u>	<u>8.731.256,91</u>	<u>8.731.256,91</u>	<u>0,00</u>
	<u><u>10.191.657,79</u></u>	<u><u>15.346,50</u></u>	<u><u>2.711,03</u></u>	<u><u>1.453.423,35</u></u>	<u><u>8.750.869,91</u></u>	<u><u>8.747.471,91</u></u>	<u><u>10.399,50</u></u>

## **Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers**

An die Dr. Bock Industries AG, Auetal

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung der Dr. Bock Industries AG, Auetal, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der Dr. Bock Industries AG, Auetal, den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Hannover, 17. April 2018

### **Deloitte GmbH**

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(gez. Scharpenberg)  
Wirtschaftsprüfer

(gez. Splinter)  
Wirtschaftsprüferin